

WIRTSCHAFT UND UMWELT. ZUSAMMEN DENKEN.

Naturschutz und Biodiversität sind für uns zentrale Themen. Wir setzen auf **Blühwiesen statt Schotter** und wollen Verkehrsinseln, kommunale Gebäude, die Schule, Ortsränder und Freizeitanlagen wie Sportplätze und Wanderwege **insektenfreundlich begrünen**. **Mehr Bäume im Ort** sollen Schatten spenden und das Klima schützen – mit einer Baumverordnung und dem Grundsatz „Entsiegelung statt Versiegelung“.

Bei neuen Gewerbeblächen achten wir darauf, dass **möglichst wenig unbebaute Fläche versiegelt** wird, um **unsere fruchtbaren Böden zu erhalten**. Weniger Beton bedeutet auch **besseren Schutz vor Starkregen**, was gerade für angrenzende Wohngebiete entscheidend ist.

Außerdem wollen wir den **Ausbau erneuerbarer Energien** vorantreiben, insbesondere Photovoltaik auf kommunalen Gebäuden und Flächen, wo es wirtschaftlich sinnvoll ist.

Mit dem Beitritt zur Öko-Modellregion Ampertal oder der Gründung eines neuen Ökomodells schaffen wir **attraktive Bedingungen für Erzeuger, Verarbeiter und Handel vor Ort**, steigern die **regionale Wertschöpfung** und sichern die **Zukunftsfähigkeit unserer Heimat**.

GUT UND SICHER LEBEN. FÜR JUNG UND ALT.

Ein gutes und sicheres Leben für alle Generationen liegt uns am Herzen. **Unsere Kinder sollen sicher zur Schule** und wieder nach Hause kommen. Deshalb wollen wir **innerorts Tempo 30** einführen und **Radwegmarkierungen in der Ortsmitte** umsetzen. Für Jugendliche, Seniorinnen und alle, die auch ohne Auto mobil sein wollen, setzen wir uns für eine bessere ÖPNV-Anbindung ein – konkret für die **Erweiterung des Moosburger Flexbus nach Mauern**. Damit Menschen im Alter im Dorf bleiben können, treiben wir die **Grundstückssuche für ein Betreutes Wohnen** voran und prüfen parallel Alternativen – wie **Leerstandsnutzung oder generationenübergreifendes Wohnen**.



Auch die digitale Zukunft gehört zu einem modernen Dorf. Wir wollen die **Kommunikation der Gemeinde mit den Bürgerinnen und Bürgern** verbessern: Der gedruckte Jahreskalender und gepflegte Infokästen am Schlossplatz bleiben, ergänzt durch digitale Angebote. Tagesordnungen von Gemeinderatssitzungen und Protokolle von Bürgerversammlungen sollen **leicht online auffindbar und zugänglich** sein, um mehr Transparenz zu schaffen. Außerdem setzen wir uns **für ein besseres Handynet** im Ort und **BayernWLAN-Hotspots** am Rathaus ein.

**MAUERN
DIGITAL.
TRANSPARENT
UND MODERN.**



HIER KÖNNEN SIE UNS TREFFEN

11.02.26 *“Aus Worten werden Taten”, Lesung und Diskussion mit Toni Schubel, MdL*

Bella Balkania, Gammelsdorf, ab 19 Uhr

ab 19.02. *“Sie kochen Kaffee, wir bringen Kuchen mit!”*

Lernen Sie unsere Kandidaten für den Gemeinderat kennen! Vom 19.2. bis 7.3. kommen wir zu Ihnen. Anmeldung per Mail an info@gruene-vg-mauern.de

26.02.26 *“Was bedeutet der Ganztag?” Diskussion mit Johannes Becher, MdL*

Sepps Treff im Soller, Hörgertshausen, ab 19 Uhr

Grün wählen. Grün stärken. Jetzt unterstützen!

IBAN DE27 7005 1003 0000 1407 98 bei der Sparkasse Freising Moosburg
Betreff: „Spende OV VG Mauern“

Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband VG Mauern

V.i.S.d.P.: Regina Mühlbauer
Nandlstädter Str. 14, 85419 Mauern

info@gruene-vg-mauern.de
www.gruene-vg-mauern.de

Grüne VG Mauern
 @gruene.vg.mauern

GRÜNE für unser MAUERN



**HIER FÜRS
WIR**

Matthias Melcher, 31

Historiker, engagiert in der Pfarrgemeinde
"Ich setze mich für einen besseren ÖPNV ein."



1

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

In Mauern lässt es sich sehr gut leben. Wir haben eine ausgezeichnete Nahversorgung, ein lebendiges Vereinsleben, eine florierende regionale Wirtschaft, genügend Kita-Plätze.

Jetzt geht es darum, Mauern fit für die Zukunft zu machen – ökologisch, sozial und digital. Gemeinsam mit Ihnen gestalten wir ein lebenswertes Dorf, das Natur schützt, regionale Wirtschaft stärkt und allen Generationen ein gutes Zuhause bietet.

Vor gut einem Jahr haben engagierte Bürgerinnen und Bürger den Grünen Ortsverband Mauern gegründet. Seitdem bringen sich viele Menschen aus unserem Dorf mit Ideen und Tatkräft ein, weil sie Mauern aktiv mitgestalten und für die Zukunft stark machen wollen.

Wir wollen eine Gemeinde, die Natur und Wirtschaft in Einklang bringt, die Mobilität für alle sichert und die digitale Chancen nutzt. Mauern soll ein Ort sein, an dem sich alle Generationen wohlfühlen – nachhaltig, lebendig und zukunftsorientiert.

Deshalb stellen wir uns mit einer Liste zur Gemeinderatswahl am 8. März 2026 zur Wahl – für ein Mauern, das grüner wird!

Silvia Flenner, 41

Jugendhilfeplanerin beim Lkr. Freising, engagiert im Kinderhaus St. Johannes
"Mir ist wichtig, dass junge Menschen in Mauern ernst genommen werden und unsere Gemeinde für alle Generationen lebenswert bleibt."



3

Regina Mühlbauer, 45

Umweltreferentin, engagiert in der Solidarischen Landwirtschaft Gammelsdorf
"Mein Herzensanliegen ist der Erhalt unserer Lebensgrundlagen - damit auch unsere Kinder hier noch gut und sicher leben können."



2

R. Mühl

Regina Mühlbauer
Ortsvorsitzende

M. Melcher

Matthias Melcher
Ortsvorsitzender

Robert Seidenberger, 38

Maschinenbau-techniker, engagiert im Elternbeirat im Kinderhaus St. Johannes
"Ich möchte mich für die Interessen der Kinder und Jugendlichen einsetzen."



4



Gisela Betzenbichler, 74

Rentnerin, engagiert bei den Kirchenchören Mauern und Moosburg
"Mir liegt die Umsetzung des Betreuten Wohnens am Herzen."



Julian Maas, 36

Ingenieur im Bereich Energie- und Wärmeversorgung, engagiert an der Montessori-schule Freising
"Die nachhaltige Energieversorgung ist mein Kernanliegen."